

# INKLUSIONSLAUF

Angeregt - vor einigen Jahren - durch unseren Sportfreund Oliver Binz vom TV Goldbach startet der CityLauf in Aschaffenburg jetzt schon traditionell mit dem kurzen Einlagelauf für die Kinder des Schweinheimer Förderzentrums und der Comeniusschule.

Rund 30 Kinder legen dabei die Strecke vom Start über die Luitpoldstrasse direkt zum Schloss zurück und erreichen nach etwa 200 m das Ziel der Veranstaltung.

## Förderzentrum Aschaffenburg Altes Schweinheimer Schulhaus

Bewegung und Sport spielen für Menschen mit Behinderung eine zentrale Rolle in der Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit und dem eigenen Sozialraum und führen zu einer verbesserten Teilhabe. Die Freude an Bewegung zu fördern ist in unserem Förderzentrum ein zentrales Ziel. So ist der CityLauf mittlerweile auch zu sehen als integrierter Bestandteil unseres Schullebens. Er wird im Sportunterricht und in den Psychomotorischen Fördereinheiten vorbereitet und besitzt hier einen hohen Aufforderungscharakter für die Motivation und Anstrengungsbereitschaft der Kinder. Schon im Februar beginnen die Kinder mit der Vorbereitung auf dieses besondere Ereignis. Durch das gemeinsame Ereignis werden nichtbehinderte und behinderte Menschen zusammengeführt.

### Welchen Benefit haben wir als Förderzentrum:

- Bekanntheit und Anerkennung in der Öffentlichkeit
- Gleichstellung mit anderen Schulen aus Stadt und Landkreis, die am CityLauf teilnehmen
- zeigen, dass unsere Kinder über hohe Kompetenzen auch im Sportbereich verfügen
- gelebte Inklusion bei einem öffentlichen Event, auch durch Überwindung von Schwellenängsten über natürliche Begegnung (Sport verbindet)
- der CityLauf ist eine gute Möglichkeit, vorbehaltlos aufeinander zuzugehen und sich mit den Handycaps anderer auseinander zu setzen. Er bietet Chancen, den Blick auf die unterschiedlichen Fähigkeiten und nicht auf die Defizite behinderter Menschen zu lenken. So können Vorurteile abgebaut werden.

### Welchen Benefit haben die Kinder:

- Begeisterung für gemeinsame sportliche Aktivitäten wird geweckt und gefördert,
- hohe Motivation am Trainieren und Üben für den City-Lauf gemeinsam mit den anderen Mitschülern - Sport macht am meisten Spaß, wenn man ihn gemeinsam mit Freunden treiben kann
- Die Kinder freuen sich schon Monate vorher auf dieses große Ereignis und darüber, selbst aktiv am CityLauf teilnehmen zu können, nicht nur passiv als Zuschauer am Rand zu stehen

- die Kinder sind stolz auf ihre Leistungen, sie genießen den Applaus des Publikums für ihre Anstrengungen

Welchen Benefit haben Menschen ohne Handicap:

- Kinder und Jugendliche ohne Behinderung lernen, wie wertvoll es sein kann, sich auf Menschen mit anderen Fähigkeiten einzulassen und wie schnell jeder auch von einem vermeintlich schwächeren etwas lernen kann.
- es gibt noch viel Unsicherheit im Umgang mit behinderten Menschen - hier können Schwellen abgebaut und Ängste überwunden werden mit dem Ziel ein faires und selbstverständliches Miteinander in allen Lebensbereichen zu schaffen.
- Selbstverständliches Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung  
Natürlich wird der CityLauf abschließend in der Schule von allen reflektiert - Kindern und Erwachsenen. Es gibt Fotos, Artikel in der Schülerzeitung oder in der Elternpost und auf der Homepage. Erwähnenswert ist auch, dass es seit einigen Jahren auch ein Eltern- und Mitarbeiterteam gibt, welches am Erwachsenenlauf teilnimmt.